

# Inhaltsverzeichnis

Themenfeld 1 – Energie- und Umweltpolitik.....	2
Mitglieder.....	2
Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog.....	2
Ergebnisse des Auftakt-Workshops.....	2
Weitere Ideen.....	3
Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte.....	3
 Themenfeld 2 - Infrastrukturpolitik.....	 4
Mitglieder.....	4
Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog.....	4
Ergebnisse des Auftakt-Workshops.....	4
Weitere Ideen.....	5
Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte.....	5
 Themenfeld 3 – Politik für urbane Qualität.....	 6
Mitglieder.....	6
Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog.....	6
Ergebnisse des Auftakt-Workshops.....	6
Weitere Ideen.....	7
Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte.....	8
 Themenfeld 4 – Politik für Landwirtschaft, Tourismus und Handwerk.....	 9
Mitglieder.....	9
Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog.....	9
Ergebnisse des Auftakt-Workshops.....	9
Weitere Ideen.....	10
Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte.....	10
 Themenfeld 5 – Politik für Gastfreundschaft, Bewusstsein und Bildung.....	 11
Mitglieder.....	11
Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog.....	11
Ergebnisse des Auftakt-Workshops.....	11
Weitere Ideen.....	11
Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte.....	12

Themenfeld 6 – Sozialer Zusammenhalt.....	13
Mitglieder.....	13
Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog.....	13
Ergebnisse des Auftakt-Workshops.....	13
Weitere Ideen.....	13
Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte.....	14
 Themenfeld 7 – Partnerschaften.....	 15
Mitglieder.....	15
Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog.....	15
Ergebnisse des Auftakt-Workshops.....	15
Weitere Ideen.....	15
Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte.....	15

## Themenfeld 1 – Energie- und Umweltpolitik

### Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog

#### *+ bereits umgesetzte Maßnahmen in Zwingenberg*

- Luftreinhaltung (*keine kommunale Aufgabe*)
- Erhaltung der Wasserqualität,  
*z.B. Wasserschutzgebiete, Trinkwasserverbrauch / Wohnbevölkerung*
- getrennte Sammlung fester Siedlungsabfälle
- Industrielle und Heimkompostierung
- Abwasseraufbereitung
- Energieeinsparung in öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen
- Öffentliche Energiegewinnung aus erneuerbaren Energiequellen, *z.B. Photovoltaik-Anlagen*
- Reduzierung von visueller Umweltverschmutzung, Verkehr und Lärm, *z.B. verkehrsberuhigte Bereiche*
- Reduzierung öffentlicher Lichtverschmutzung,  
*z.B. Umstellung auf LED-Beleuchtung*
- Stromverbrauch
- Schutz der biologischen Vielfalt, *z.B. Naturschutzgebiete*

### Ergebnisse des Auftakt-Workshops

- eigene Wasserversorgung
- nachhaltige Wasserversorgung
- Kulturlandschaft „Weinbar“ durch Biotopvernetzung aufwerten *(7 Punkte)*
- Insektenhotel in Randgebieten
- Fledermaus- und Schleiereulenschutz: offene Kirchtürme und Gebäude mit Einfluglöchern für Fledermäuse, Eulenkästen, Mauerseglerkästen *(1 Punkt)*
- autochthones Saatgut zur Begrünung von Flächen verwenden
- Flächenverbrauch außerhalb der Stadt minimieren, Gewerbegebiete vermeiden!
- Versiegelung von Flächen durch Folieneinsatz in der Landwirtschaft verhindern; Freilanderdbeeren schmecken besser! *(4 Punkte)*
- Ackerrandstreifen zur Biotopvernetzung *(1 Punkt)*
- Auslieferung von Paketen mit E-Bike → Stadtrand zentrale Endlade- & Abholstelle für alle Paketdienste → Stadtlogistik
- Innenverdichtung vor Außenbebauung → keine Bebauung der Ortsränder

(Bsp. Deidesheim) *(1 Punkt)*

- Brücken bepflanzen (Wandbeete) und so die Luftqualität verbessern
- Schilf entlang der Gräben stehen lassen: Habitat des Schilfrohrsängers (Vogel)
- Bäume schützen → alte Bäume stehen lassen, da sie wichtig für die CO<sub>2</sub>-Bindung sind *(6 Punkte)*
- Energiekonzept für neue und alte Gewerbegebiete: gemeinsame Nutzungen, Wasser, Energie, Entsorgung...
- Ackerrand-Blühstreifen fördern *(3 Punkte)*
- Abfallkörbe
- Hundekotbeutel *(4 Punkte)*
- Umweltbildungsangebote (Emotionalisierung d. Bevölkerung)
- „Zwingenberg ohne Plastik“: To go-Becher verbieten bzw. Mehrwegbecher subventionieren; keine Plastik-Strohhalme in der Zwingenberger Gastronomie; auf Zwingenberger Festen kein Plastik-Einweggeschirr (= Papier und Holzalternativen) *(13 Punkte)*

### Weitere Ideen

- Hundewiese

### Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte

- Fröhliche Jungs: Zwingenberger Kerb ohne Plastik-Strohhalme und -Geschirr
- Hundekotbeutel in Papierform

## Themenfeld 2 - Infrastrukturpolitik

### Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog

#### *+ bereits umgesetzte Maßnahmen in Zwingenberg*

- gut ausgebaute Radwege, die öffentliche Gebäude miteinander verbinden
- lange Fahrradwege sowie Fahrradstellplätze in den Park-and-Ride-Anlagen
- organische Planung der Ökomobilität als Alternative zu den privaten PKW, *z.B. E-Tankstellen*
- barrierefreie Bauten, *z.B. Bücherei*
- Erleichterung von Familienleben und Berufstätigkeit der Mütter, *z.B. Familienzentrum*
- effektiver Zugang zu medizinischer Versorgung
- „nachhaltige“ Auslieferung der Waren in den Stadtgebieten, *z.B. Abendmarkt*
- Prozentsatz der Einwohner, die täglich zur Arbeit in eine andere Gemeinde pendeln

### Ergebnisse des Auftakt-Workshops

- Hundewiese
- Hundewiese (mit integriertem Insektenhotel und Artenschutzgebiet)
- Radwege prüfen und optimieren (Sicherheit) *(3 Punkte)*
- Abschaffung der Stellplatzverordnung  
→ grüne Vorgärten statt Beton
- Fußgängerquerweg B3 (Nord) – Ampel oder Zebrastreifen *(2 Punkte)*
- Babysitter-Notdienst *(2 Punkte)*
- den ruhenden Verkehr regeln, dass: Rollatoren, Rollstühle, Kinder mit Fahrrädern, Mütter mit Kindern diese nutzen können; Fahrradwege für Rettungsdienste nutzbar machen! *(6 Punkte)*
- gefähderungsfreier Zebrastreifen „Alsbacher Straße“ *(1 Punkt)*
- E-Tankstelle auf dem Parkplatz vor dem Bunten Löwen (Gäste-P) *(2 Punkte)*
- Zerstörung der Feldwege vermeiden. Landwirte sollten einen Abstand von Feldwegen halten *(2 Punkte)*
- Busanbindung Rodau *(1 Punkt)*
- Digitale Infotafeln: Öffnungszeiten Gastronomie, Angebote durch lokale Unternehmen

- bessere Busanbindung (5x/h) *(3 Punkte)*
- konsequente Umsetzung der bereits bestehenden Verordnungen und Regeln und die Kontrolle der Einhaltung dieser *(8 Punkte)*

### Weitere Ideen

- 

### Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte

- Verteilen von Gehwegkarten des Kreis-Seniorenbeirats

## Themenfeld 3 – Politik für urbane Qualität

### Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog

#### *+ bereits umgesetzte Maßnahmen in Zwingenberg*

- Maßnahmen zur Sanierung und Aufwertung des Stadtkerns, *z.B. einheitliche Stadtmöblierung, Infotafeln für Touristen*
- Sanierung / Einrichtung öffentlicher Grünflächen mit fruchtbaren Pflanzen und / oder Obstbäumen, *z.B. Obstbaumallee mit Baumpatenschaften, Initiative Zwingenberger Blumenfreunde*
- Lebensqualität in der Stadt, *z.B. Zeit für den Weg zur Arbeit, Mitfahrerbanke*
- Wiederbelebung und anderweitige Nutzung von Randgebieten, *z.B. Umbau Güterbahnhofsareal*
- Anlaufstelle für nachhaltige Architektur, *z.B. durch die Kultur-Stiftung*
- verkabelte Stadt, *z.B. öffentliches WLAN*
- Förderung der Telearbeit
- Förderung eines nachhaltigen Städtebaus; privat und öffentlich, *z.B. Einsatz natürlicher Materialien*
- Förderung sozialer Infrastrukturen, *z.B. Zwingenberger Mittagstisch, Markt rund ums Kind*
- Schaffung von Räumen zur Vermarktung lokaler Produkte, *z.B. Abendmarkt*
- Schutz / Aufwertung regionaltypischer Werkstätten – Schaffung natürlicher Geschäftszentren, *z.B. Zwingenberger Markt*

### Ergebnisse des Auftakt-Workshops

- Kino im Park / „Hörspielkino“ für jung + alt *(5 Punkte)*
- Kino im Hof: Filmfest – Regional – Lokal *(1 Punkt)*
- autofreier Marktplatz *(4 Punkte)*
- Marktplatz Regulierung Parkplatzsituation *(4 Punkte)*
- Realisierung eines gemeinschaftlichen und generationsübergreifenden Mietwohnungsprojekts  
→ Gestaltung des demografischen Wandels, Integration und Inklusion *(5 Punkte)*
- Bäume pflanzen entlang der B3 (siehe Bsp. Bensheim-Auerbach)
- Denkmalschutz *(2 Punkte)*, später Stadtentwicklung
- Stadtgarten *(1 Punkt)*

- Wasserschloss wieder aufbauen
- Kneipanlage beleben *(3 Punkte)*
- Negativbeispiele wie Steinfurter Falltor in Zukunft vermeiden, Einfluss bez. Bahnhofsgebäude geltend machen
- Hinweis auf den Nibelungensteig – Konzept des Förderkreises liegt vor! *(1 Punkt)*
- Ortsmitte Rodau *(3 Punkte)*
- Gestaltung der Lärmschutzwand am Bahnhofsgelände mit Pflanzen → Blick von der Scheuergasse erfreulicher gestalten *(4 Punkte)*
- Hochzeitsallee *(2 Punkte)*
- Güterbahnhofgelände Nord – Süd - Radweg (Alsbach → Bensheim)
- Trinkwasserstellen an ausgewählten Stellen
- Homepage der Stadt verbessern: Onlineservices verbessern (virtuelle Stadt) *(5 Punkte)*
- sanitäre Anlage in Bahnhofsnähe *(1 Punkt)*
- Schach / Mühlebrett / Boulefeld im Park
- Spielplatz besser beleuchten (im Winter spielt niemand am späten Nachmittag)
- Lebensraum erhalten, städtische Grünflächen „schützen“, nicht enger bebauen!
- Nachtflüge (Verbot)
- Hundewiese sehr wichtig

### Weitere Ideen

- Weitere Themenmärkte z.B.
  - Frühlingsmarkt (Spargel, Erdbeeren)
  - Markt für Hausgemachtes
  - Nikolausmarkt

### Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte

- *Errichtung von Blühstreifen entlang der Platanenallee*
- *Errichtung eines Bücherregals zum Austausch*
- *Wein im Park (da das Weinfest zum zweiten Mal ausfallen musste)*

## Themenfeld 4 – Politik für Landwirtschaft, Tourismus und Handwerk

### Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog

#### *+ bereits umgesetzte Maßnahmen in Zwingenberg*

- Förderung der Agrarökologie,  
*z.B. Geo-Naturpark-Odenwald*
- Schutz von regionaltypischen Produkten und handwerklichen Erzeugnissen,  
*z.B. Heimatmuseum, Bauern- und Handwerkermarkt*
- Erschließung der ländlichen Gebiete,  
*z.B. Website des Gewerbevereins, Gewerbeschau*
- Verwendung lokaler, möglichst biologischer Produkte,  
*z.B. Zwingenberger Mittagstisch, eigenes Kochen im KiGa Rodau, Kaltwassers Wohnzimmer*
- Aufwertung und Erhaltung lokaler kultureller Veranstaltungen, *z.B. Kerb, Weinfest, WLW...*

### Ergebnisse des Auftakt-Workshops

- Landschaftspflege: Schnittkurse für Obstgehölze anbieten, pomologische Kurse → Sortenwache, Pflege, Bezugsquellen etc. *(1 Punkt)*
- öffentlicher Kräutergarten *(1 Punkt)*
- Tourismus: Stadtführungen von Zwingenberger „Originalen“, die aus Ihrem Leben erzählen, z.B. Handwerker, Landwirte, Produzenten besonderer Dinge, Musiker etc. *(5 Punkte)*
- Rundwege mit alten Obstbaumsorten, Ruhezone → Obst für „Markt für Hausgemachtes“
- Weinhaus in den Weinbergen *(6 Punkte)*
- Landschaftspflege: Trockenbauerkurse auf Zwingenberger Flächen; Broschüre mit Infos / Hilfestellung *(5 Punkte)*
- Kulturgebiet blütenreiche Obstgehölze / blühende Bergstraße: Wiederanpflanzung des Weinbergpfirsichs → „Pfirsichfest“ wieder aufnehmen; Nutzung in Gastronomie / regionalen Produkten
- Fotokalender mit alten und aktuellen Aufnahmen *(2 Punkte)*
- originelle Altstadtreiefs eines Zwingenberg verbundenen Künstlers, z.B. in Ergänzung zu klassischen Souvenirs (wie Tassen mit Stadtwappen) *(4 Punkte)*

### Weitere Ideen

- Tag der offenen Gärten (Prämierung des schönsten Gartens durch Profi-Jury und Besucher mit Preisen z.B. von Obi / Lindenhof / etc.)
- Brunnen schmücken z.B. zu Ostern
- Verkauf eines Cittaslow-Weins
- Aufwertung des Tretbeckens in der Orbisstraße durch Integration in einen Erlebniswanderweg
- Auslieferung der am Abendmarkt gekauften Produkte mithilfe eines Lastenrads
- (wieder) Integration des Weinbergpfirsichs
- Integration von Mandeln und Kräutern
- Nibelungenkunstwerk
- Aufwertung des Steinbruchs (z.B. durch Tafeln)

### Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte

- Imkerei Steinack: *offener Verkaufsstand zur Selbstbedienung selbst hergestellten Honigs*
- Imkerei Steinack: *erstes Verkaufsprodukt mit dem Logo zur Unterstützung der lokalen Diversität in Zwingenberg*
- Tag der offenen Gärten:  
→ *war bereits in Planung, musste wegen Corona leider abgesagt werden*
- Praktikantenwerk Stadt Zwingenberg: *Ansichtskarten als Werbung für den Nibelungensteig*

## Themenfeld 5 – Politik für Gastfreundschaft, Bewusstsein und Bildung

### Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog

#### *+ bereits umgesetzte Maßnahmen in Zwingenberg*

- Gastfreundschaft, *z.B. Tourist-Info, Infotafeln*
- Vermarktung von Cittaslow und ständige systematische Information der Bürger
- Beteiligung an den Kampagnen von Cittaslow
- Stärkung der Bürgerbeteiligung, *z.B. Bürgerversammlung vor Entscheidung für Cittaslow*
- Gesundheitserziehung, *z.B. „Projekt 2000“ in der Melibokusschule*

### Ergebnisse des Auftakt-Workshops

- Slow Food in Gastro ansprechen *(3 Punkte)*
- Filmbeiträge: Zwingenberger Orte (privat + gewerblich, historisch, naturverbunden) *(2 Punkte)*
- Veranstaltung mit Schwerpunkt unsere ausländischen Mitbürger stellen sich und ihr/e Land/ Kultur vor, z.B. Schwerpunkt eines Stadtparkfestes *(6 Punkte)*
- Stadtrallye für Jugendliche und Kinder → Zwingenberg erkunden (Wasserburg etc.) *(2 Punkte)*
- Tourismusförderung Hotel (preiswerter für Familien), Nibelungensteig Hinweise
- künstlerische Aktionen – Austausch mit Cittaslow-Städten
- Stadtführungen für Kinder zu einem speziellen Thema, z.B. Plätze, Bäume, Kirchen, Fachwerk etc. *(6 Punkte)*

### Weitere Ideen

- Stromkästen bekleben, evtl. mit Bürgern
- Ortseingangstafeln
- Tassen mit Druck des Logos und des Zwingenberger Wappens
- andere Kleinartikel
- „Wimmelbild“ mit vorhandenen Angeboten in Zwingenberg
- Imagefilm über Zwingenberg
- Werbeartikel wie Einkaufschips aus Holz, Kugelschreiber aus recycelten PET-

## Trinkflaschen

- Zwingenberger Gesundheitstage

### Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte

- Siegfried Spaleck: „*lifeDETOX Seminar*“ am 12.08.2018
- *Weinetikett*

## Themenfeld 6 – Sozialer Zusammenhalt

### Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog

#### *+ bereits umgesetzte Maßnahmen in Zwingenberg*

- multikulturelle Integration und Maßnahmen zur Unterstützung diskriminierter Minderheiten,  
*z.B. AK Asyl, AK Synagoge*
- Eingliederung behinderter Menschen, *z.B. NRD*
- Angebote für Kinder und Jugendliche;  
*z.B. Kinderbetreuung, JUZ*
- Stärkung der politischen Wahlbeteiligung
- Stärkung des Vereinswesens, *z.B. Gewerbeschau*

### Ergebnisse des Auftakt-Workshops

- AK-Synagoge mit „Spaziergang“ zu den Stolpersteinen für Geflüchtete (in „leichter Sprache“)
- persönliche Neubürgerbegrüßung (*4 Punkte*)
- Angebote auf Spielplätzen auch für ältere Kinder
- FSJ-Stelle für die Kinder- und Jugendarbeit (*7 Punkte*)
- Einführung / Anbindung der sozialen Netzwerke „Digitalisierung / Generation 4“ (*2 Punkte*)
- Begegnungsmöglichkeiten der Geflüchteten mit „Zwingenbergern“, mehr Patenschaften, Begleitung bei Eintritte in die Vereine (*1 Punkt*)
- Feuerwehr und DRK Jugend fördern, dass auch weiterhin der Nachwuchs gesichert ist (*3 Punkte*)

### Weitere Ideen

- „Zwingenberger Tafelrunde“ (in der Zwingenberger Altstadt für Bewohner und Gastronomen)
- Plattform zum Austausch (im Biete/Suche-Modell)

### Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte

- Gewerbeverein: *Gewerbeschau alle zwei Jahre*

## Themenfeld 7 – Partnerschaften

### Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog

#### *+ bereits umgesetzte Maßnahmen in Zwingenberg*

- Zusammenarbeit mit Slowfood und anderen Organisationen, die sich für natürliche, herkömmliche Nahrung einsetzen
- Unterstützung von Projekten für Städtepartnerschaften
- Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, die Cittaslow unterstützen

### Ergebnisse des Auftakt-Workshops

- Zusammenarbeit der Freundeskreise der verschiedenen Partnerstädte, um Gemeinsamkeiten zu finden und umzusetzen; z.B. Projekte für die Jugend, Umwelt oder gemeinsames Treffen der Vereine aus dem Ausland in Zwingenberg *(6 Punkte)*

### Weitere Ideen

- Beteiligung der Restaurants an Slow Food Kampagnen

### Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte

